Landkreis Vorpommern-Rügen
1. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss

Vorlagen Nr.:
A/1/0033

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	18.06.2012

Umsetzung des Eisenbahnprojektes "Darßbahn"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

1. Der Kreistag spricht sich dafür aus, das Eisenbahnprojekt der so genannten „Darß-Bahn“ - die alte Bahnstrecke zwischen Barth und Zingst - umzusetzen.
2. Der Kreistag erwartet von allen beteiligten Partnern, dass unverzüglich eine aktuelle Kostenplanung erstellt wird und alle Möglichkeiten genutzt werden, um zu einer möglichst wirtschaftlichen und realisierbaren Lösung zu gelangen.
3. Der Kreistag fordert die Landesregierung auf, mit dem Bund die Finanzierung abzustimmen und den Landesanteil abzusichern.

gez. Wotan Drescher
Ausschussvorsitzender

Begründung:

Steigende Verkehrs- und Übernachtungszahlen auf der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst (FDZ) sind nicht mehr über die Straße realisierbar. Aus ökologischen Gesichtspunkten ist die Anreise, als auch der Tagestourismus, verstärkt auf die Schiene zu verlagern. Neben der Attraktivität des Zielortes, ist im Besonderen die Erreichbarkeit ein Entscheidungskriterium bei der Wahl des Urlaubsortes. Gerade in einer alternden Bevölkerung sinkt die Bereitschaft, mit dem eigen PKW mehrere Stunden Fahrt zum Urlaubsziel in Kauf zu nehmen. Somit steigt das Risiko der touristischen Region FDZ, eine wichtige und wachsende Zielgruppe zu verlieren.
Da ein Neubau der Meiningenbrücke ohnehin ansteht ist der Zeitpunkt mehr als günstig, da sich die Region in der laufenden EU-Förderperiode noch im Ziel I Gebiet befindet. Darüber hinaus ist die benötigte Schienenstrecke bahnrechtlich gewidmet und es läuft zum gegenwärtigen Zeitpunkt bereits ein Planfeststellungsverfahren für die Strecke bis Zingst mit der nötigen Ortsumgehung. Deshalb sollten die Varianten mit einem Anschluss der Halbinsel an das Bahnnetz auf ihre Wirtschaftlichkeit geprüft werden.
Als positives Beispiel kann hier auch die Bahnstrecke auf der Insel Usedom herangezogen werden. Für diese Strecke wurden lediglich 350.000 Passagiere jährlich prognostiziert. Zum jetzigen Zeitpunkt fahren aber mehr als 3.000.000 Bahnreisende im Jahr mit der UBB auf und über die Insel Usedom.
Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung mit einer kombinierten Brücke liegt bei den angenommenen 1.000.000 Fahrgästen der Darßbahn über dem volkswirtschaftlich kritischen Wert von 1.

Der Kreisentwicklungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss hat sich auf seiner Sitzung am 13. Juni 2012 eingehend mit dieser Thematik befasst und sich einstimmig dafür ausgesprochen, die vorliegende Beschlussempfehlung an den Kreistag zu richten.